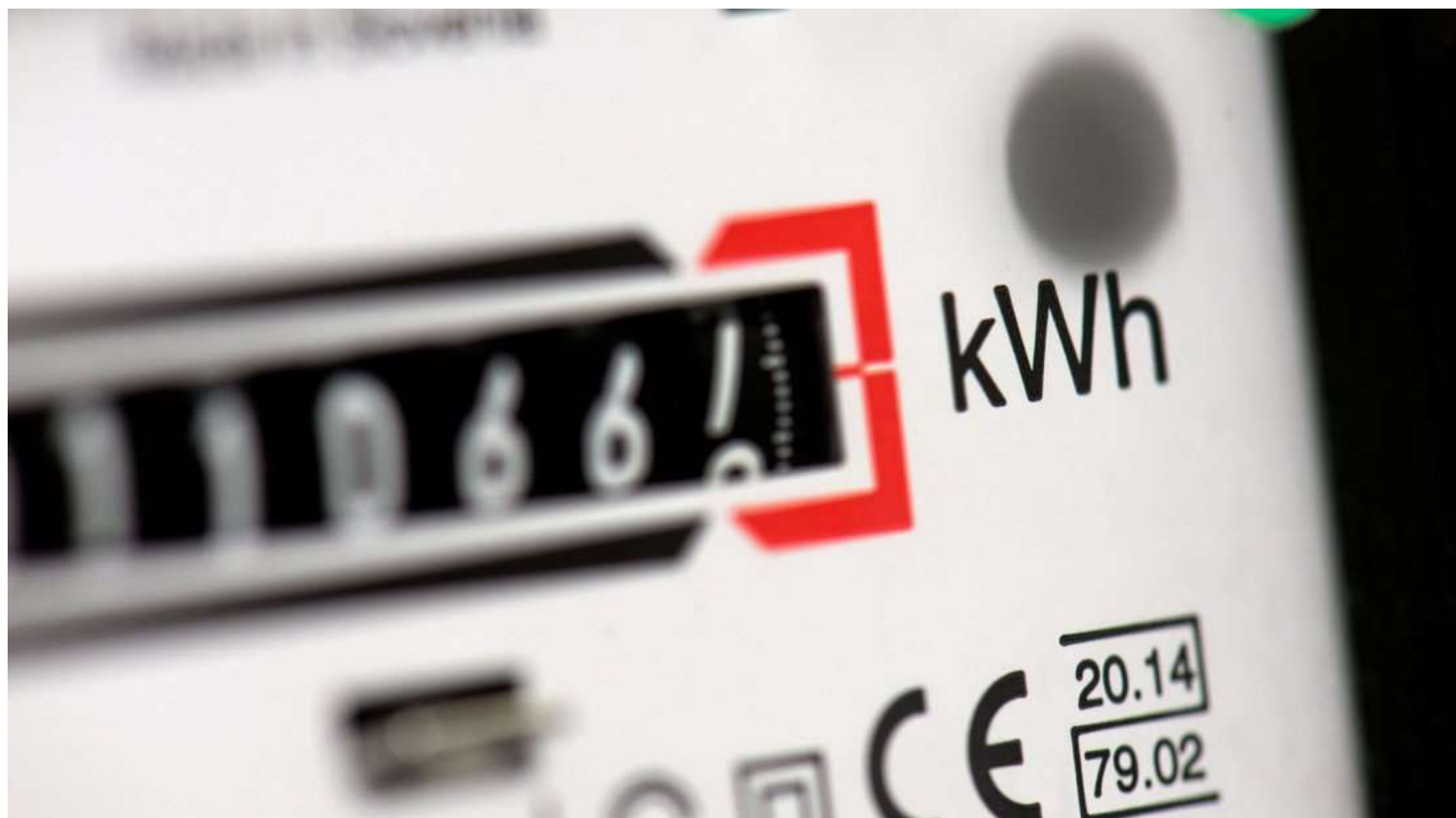


*Erste Zertifizierung im Land*

## Klimaschutz in Kommunen: Werlte ist Vorreiter in Niedersachsen

von Mirco Moormann



**Werlte. Bald wird der kommunale Klimaschutz Pflichtaufgabe für die Städte und Gemeinde in Niedersachsen. In Werlte gibt es dies schon seit Jahren auf freiwilliger Basis - nun wird dafür Lob geerntet.**

Die Auszeichnung findet am 17. Februar in Hannover statt. Umweltminister Olaf Lies (SPD) wird dann die Kommunen auszeichnen, die sich als Pilotkommunen in Niedersachsen nach dem länderübergreifenden Qualitätsstandard für Energiemanagement "Kom.Ems" haben zertifizieren lassen.

Die Samtgemeinde Werlte ist die erste Kommune im Land, die nach diesem Standard zertifiziert worden ist. Das externe Audit fand am 15. Dezember statt, weitere Kommunen werden bis zum 17. Februar zertifiziert, heißt es seitens der Samtgemeinde. Bereits vor drei Jahren hatte die Kommune den "großen Klimaschutz-Leuchtturm" erhalten für das Projekt "Klimaschutz an Schulen" der Energieregion Hümmling.

Das kommunales Energiemanagement ist ein wichtiger Baustein im Klimaschutz, da hierdurch Energieverbräuche und -kosten in den kommunalen Liegenschaften dauerhaft reduziert werden können, teilt die Samtgemeinde weiter mit. Durch das Niedersächsische Klimagesetz seien alle Kommunen verpflichtet, ab 2023 jährlich einen Energiebericht mit den Energieverbräuchen und -kosten zu veröffentlichen. Der Energiebericht ist ein wichtiger Bestandteil des Energiemanagements und zeigt die Einspar-Erfolge und Maßnahmen auf.

Das Energiemanagement in Werlte wird von der Klimaschutzmanagerin Kathrin Klaffke und dem Energietechniker Gerd Thomes betreut. "Die Auszeichnung ist ein Ansporn für die beiden, weiterzumachen und weitere Einsparpotenziale zu ermitteln", heißt es abschließend. Klaffke ist bereits seit 2015 hauptamtlich als Klimaschutzmanagerin tätig, die Energieregion Hümmling existiert seit 2013.

Jüngst hatte Klaffke wieder die Prämien für die Schulen ausgelobt, die verschiedenste Projekte durchführen. Durchgeführt wurden unter anderem die "Klima- und Rohstoffexpedition", grüne Meilen wurden gesammelt. Für diese Aktivitäten im vergangenen Schuljahr erhielten die 26 beteiligten Schulen der Energieregion Hümmling jetzt Prämien in Höhe von 10.000 Euro von den Samtgemeinden Lathen, Nordhümmling, Sögel und Werlte.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.